

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 10. Oktober 2018
Jahrgang 9 · Nummer 10



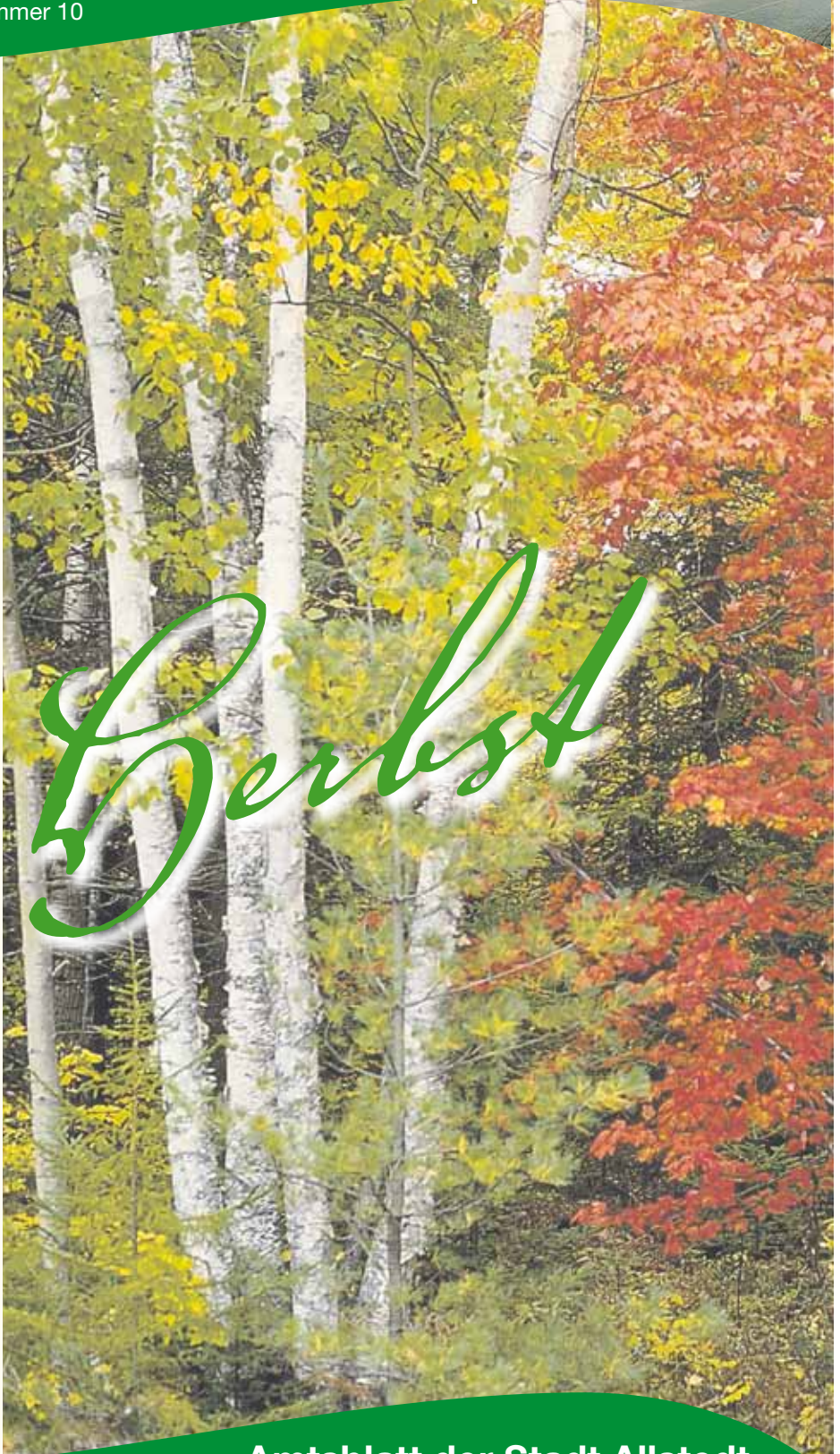
Bunt sind
schon die Wälder,
gelb die Stoppelfelder,
Und der Herbst beginnt.
Rote Blätter fallen,
Graue Nebel wallen,
Kühler weht der Wind.

Wie die volle Traube
Aus dem Rebenlaube
Purpurfarbig strahlt!
Am Geländer reifen
Pfersiche, mit Streifen
Rot und weiß bemalt.

Flinke Träger springen,
Und die Mädchen singen,
Alles jubelt froh!
Bunte Bänder schweben
Zwischen hohen Reben
Auf dem Hut von Stroh.

Geige tönt und Flöte
Bei der Abendröte
Und im Mondesglanz;
Junge Winzerinnen
Winken und beginnen
Frohen Erntetanz.

Johann Gaudenz
Frhr. v. Salis-Seewis „
Herbstlied“ 1782,
zuerst gedruckt im
Vossischen Musenalmanach für 1786



Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.- Nr. 034652 8640	
Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Hanuszkiewicz	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652-86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Frau Münch	Tel. 034652 86417
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales - Frau Oklitz	Tel. 034652 86431
Politische Gremien - Frau Albrecht	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Köppel	Tel. 015112002144
Meldestelle -- Frau Reibetanz	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung - Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter – Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften - Herr Groß	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schübler	Tel. 034652 86463
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Strejcek	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9
von 09.00 - 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus

von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 86410 (Forststraße 9)
034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 – 18.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon- Nr. 03464
571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0172 3751215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Mittwochs 16.00 Uhr – 18.00 Uhr Vereinshaus Lindenstraße 40
Telefonische Erreichbarkeit zu den Sprechzeiten unter Telefon-
Nr. 034659 60421 Neu!!!

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache
zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230;
Fax. 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 17.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011
Telefonische Absprachen bitte unter Tel. - Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 – 18.00 Uhr
jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Heimatvereins-
haus) 17.00 – 18.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
0151 12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr. 0177 6167801 Neu!!

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr
Jeden Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr
in Einzingen in der Feuerwehr
Jeden Donnerstag 17.15 - 18.15 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526 oder 01717978685 Neu!

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 5443895 Neu!!!

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Peter Fries
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit: Jeden Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639 oder 0171 788 2324

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Tränkler
Stellvertreter: Herr Knappe
Stellvertreterin: Frau Liesegang

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt**Anschrift****06542 Allstedt****Kirchstraße 4, 1. Etage****Ansprechpartner:**

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel
Tel. 0160 2623064
Polizeihauptmeister Jens Oklitz
Tel. 0160 2623247

Jederzeit telefonisch zu erreichen!

Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Allstedt
- Der Bürgermeister -

Allstedt, den 01.10.2018

Öffentliche Bekanntmachung**Des Wahlleiters und stellvertretenden Wahlleiters
Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019**

Wahlleiter: Frau Andrea Kögel
stellv. Wahlleiter: Frau Madlen Albrecht

Der Wahlleiter und sein Stellvertreter sind unter folgender Anschrift erreichbar:

Stadtverwaltung Allstedt
Forststraße 9
06542 Allstedt
Telefon: 034652 86411
Telefax: 034652 86414

Richter

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung**Aufforderung an die Parteien und Wählergruppen
zur Benennung von Wahlausschussmitgliedern**

Die im Wahlgebiet der Stadt Allstedt vertretenen Parteien und Wählergruppen werden hiermit gemäß § 4 Abs. 1 der Kommunalwahlverordnung für das Land Sachsen-Anhalt aufgefordert, bis zum 10.11.2019 wahlberechtigte Personen des oben genannten Wahlgebietes als Mitglieder und stellvertretende Mitglieder des Wahlausschusses der Stadt Allstedt für die Kommunalwahl am 26.05.2019 vorzuschlagen.

Der Wahlausschuss besteht aus der Wahlleiterin/dem Wahlleiter als Vorsitzende/m und 2 - 6 Beisitzerinnen/Beisitzern sowie ihren Stellvertreterinnen/Stellvertretern (§ 10 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt - KWG LSA -).

Wahlbewerberinnen/Wahlbewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge können nach § 13 Abs. 2 KWG LSA ein Wahlehrenamt nicht innehaben.

Die Beisitzerinnen und Beisitzer der Wahlausschüsse sind ehrenamtlich tätig. Die Ablehnung der Übernahme eines Wahl Ehrenamtes oder das Ausscheiden aus einem Wahl Ehrenamt richten sich nach § 31 des Kommunalverfassungsgesetzes und § 13 Abs. 3 KWG LSA.

Ein wichtiger Grund im Sinne dieser Vorschriften liegt in der Regel nur vor für:

1. die Mitglieder des Bundestages und der Bundesregierung sowie des Landtages und der Landesregierung,
2. die im öffentlichen Dienst Beschäftigten, die amtlich mit der Vorbereitung und Durchführung der Wahl oder mit der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung betraut sind,
3. Wahlberechtigte, die am Wahltag das 67. Lebensjahr vollendet haben,
4. Wahlberechtigte, die glaubhaft machen, dass ihnen die Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderer Weise erschwert,
5. Wahlberechtigte, die glaubhaft machen, dass sie aus dringendem beruflichen Grunde oder durch Krankheit oder Gebrechen verhindert sind, das Amt ordnungsgemäß auszuüben,
6. Wahlberechtigte, die sich am Wahltag aus zwingenden Gründen außerhalb ihres Wohnortes aufhalten,

Ein/e Beschäftigte/r der Gemeinde kann auch zum Mitglied des Wahlausschusses berufen werden, wenn sie/er nicht im Wahlgebiet wohnt.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **11/18** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, den 05.11.2018 - 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 14.11.2018 bis 11.12.2018 gemeldet werden. Voraussetzlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 11/18 ist Mittwoch, der 14.11.2018.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Zu Beisitzerinnen/Beisitzern der Wahlausschüsse können auch unbefristet Beschäftigte der im Wahlgebiet ansässigen Behörden und Einrichtungen des Landes oder einer der Aufsicht des Landes unterstehenden juristischen Person des öffentlichen Rechts bestimmt werden, wenn sich nicht genügend Wahlberechtigte finden lassen. Die Bestellung erfolgt im Einvernehmen mit der jeweiligen Behördenleitung.

Allstedt, den 02.10.2018

Kögel

(Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter)

Stadt Allstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 30.07.2018

Beschluss – Nr.: 296 – 42/18

Berufung des Ortswehrleiters der FFW Winkel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Kamerad Sebastian Nazareth wird ab dem 30.07.2018 als Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Winkel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren, berufen.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden beamtenrechtlichen Schritte der Berufung durchzuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 297 – 42/18

Berufung des Ortswehrleiters der FFW Liedersdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Kamerad Christoph Ulbrich wird ab dem 30.07.2018 als Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Liedersdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren, berufen.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden beamtenrechtlichen Schritte der Berufung durchzuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 298 – 42/18

Abwägung der Stellungnahmen aus der 2. Beteiligung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 „Repowering von Windkraftanlagen“

Beschlusstext:

- 01 Die während der Beteiligung und öffentlichen Auslegung des 2. Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 „Repowering von Windkraftanlagen“ der Stadt Allstedt vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat, so gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen, wie in den Anlagen dargelegt.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 299 – 42/18

Satzungsbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 „Repowering von Windkraftanlagen“

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 12 „Repowering von Windkraftanlagen“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) gemäß § 10 BauGB wird als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan und der Umweltbericht werden gebilligt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan zur Genehmigung bei der zuständigen Verwaltungsbehörde einzureichen. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 300 – 42/18

Fahrbahnsanierung mit Asphalt – Breite Straße

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Der Auftrag für die Fahrbahnsanierung Breite Straße wird an die Firma KEMNA Bau GmbH NL Nordhausen vergeben.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 301 – 42/18

Verkauf Grundstücke in der Flur 13 – Gartenanlage Thomas-Müntzer-Straße

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat stimmt dem Verkauf der Flurstücke 93/1, 94/1 sowie den Teilflächen aus den Flurstücken 95/4, 95/10, 95/13, 97 in der Flur 13 Gemarkung Allstedt mit einer Größe ca. 9.975 qm zu.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 302 – 42/18

Verkauf Grundstücke in der Flur 13 – Gartenanlage Thomas-Müntzer-Straße

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat stimmt dem Direktverkauf einer vermessenen Teilfläche aus den Flurstücken 97, 95/4, 95/10, 95/13, in der Flur 13 Gemarkung Allstedt zu.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 303 – 42/18

Einräumung eines grundbuchrechtlichen Wegerechts – zugunsten Gemarkung Allstedt Flur 16 Flurstück 224

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Dem Antragsteller wird ein grundbuchrechtlich gesichertes Wegerecht über die kommunalen Flurstücke 200/21 und 214 in der Flur 16 der Gemarkung Allstedt eingeräumt.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 304 – 42/18

Besetzung der Stelle der Jugendbeauftragten

Beschlusstext:

Die Stelle der Jugendbeauftragten wird ab 01.08.2018 neu besetzt.

Richter, Bürgermeister

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 17.09.2018

Beschluss – Nr. 305 – 43/18

Beschluss IGEK Stadt Allstedt – lokaler Brückenschlag 2030

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat beschließt das „IGEK Stadt Allstedt – lokaler Brückenschlag 2030“ (Integriertes Gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK) für die Einheitsgemeinde Allstedt mit ihren Ortsteilen)

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 306 – 43/18

Beschluss Konzept „Allstedt-Soziale Stadt – im Wandel der Demografie“

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:
Der Stadtrat beschließt das Konzept „Allstedt – Soziale Stadt – im Wandel der Demografie“.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 307 – 43/18

Berufung des Gemeindevorleiters und dessen Stellvertreter für die Kommunalwahlen am 26.05.2019

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:
Die Berufung von Frau Andrea Kögel als Gemeindevorleiterin und Frau Madlen Albrecht als deren Stellvertreterin für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Stadt Allstedt.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 308 – 43/18

Berufung sachkundiger Einwohner des beratenden Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Freizeit

Beschlusstext:

- Der Stadtrat beschließt:
- 01 Abberufung von Frau Madlen Albrecht als sachkundige Einwohnerin im beratenden Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Freizeit.
 - 02 Berufung von Maik Walther als sachkundigen Einwohner des beratenden Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Freizeit.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 309 – 43/18

Aufhebungsvertrag mit Gebr. Nooren GbR

Beschlusstext:

- Der Stadtrat beschließt:
- 01 Die Stadt Allstedt hebt den Nutzungsvertrag für forstwirtschaftliche Ausgleichsflächen vom 16.05.2011 mit der Nooren GbR einvernehmlich auf.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 310 – 43/18

Bauvorhaben Erneuerung und Rekonstruktion Stadtbad Allstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:
Das Vorhaben Erneuerung und Rekonstruktion Stadtbad Allstedt soll über die Fördermaßnahme „Sanierung kommunaler Einrichtungen, im Förderbereich Projektauftrag 2018 SJK III“ ausgeführt werden.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 311 – 43/18

Kreditaufnahme - Umschuldung

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:
Der Kredit in Höhe von 313.515,73 € wird bei der SPK Mansfeld-Südharz aufgenommen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 312 – 43/18

Kostenbeteiligung nach StrG LSA § 23 Abs. 5 an der Straßenentwässerung „Große Gasse“ im OT Liedersdorf

Beschlusstext:

- Der Stadtrat beschließt:
- 01 Die Kosten der Straßenentwässerung für die „Große Gasse“ werden gemäß § 23 Abs. 5 Straßengesetz (StrG) und dem Beschluss der Verbandsversammlung entsprechend beiliegender Vereinbarung mit folgender Ergänzung getragen. In § 6 der Vereinbarung ist die Zahlung zu 100 % nach VOB-Abnahme und Mängelfreiheit anzugeben.
 - 02 Der Bürgermeister wird ermächtigt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu Kostenbeteiligung zu unterzeichnen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 313 – 43/18

Antrag auf Errichtung einer Solaranlage und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans
Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich abgelehnt.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 314 – 43/18

Verkauf Grundstück in der Flur 1 Flurstück 129 in der Gemarkung Sotterhausen

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:
Der Stadtrat stimmt dem Verkauf des Flurstücks 129 in der Flur 1 der Gemarkung Sotterhausen mit einer Größe von 124 m² zu.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 315 – 43/18

Vergabe Baumpflegearbeiten, Kronenrückschnitt und Gefahrenfällungen

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:
Der Auftrag für die Durchführung von Baumpflegearbeiten, wie professionelle Rückschnitte, Totholzentnahmen und Gefahrenbaumfällungen innerhalb eines Rahmenvertrages bis Februar 2020 wird an die Firma John Garten + Landschaft KG vergeben.

Richter, Bürgermeister

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Neujahrskonzert 2019

Am Sonnabend, dem 5. Januar 2019 19.30 Uhr findet wiederum das Neujahrskonzert in der Mammuthalle Sangerhausen statt. Die „Kammerphilharmonie Miriquidi“ unter der Stabführung von MD Reinhardt Naumann lädt sehr herzlich ein.

Mit von der Partie ist die bekannte Sopranistin Antje Kahn und sie wird sich auch musikalisch mit tenoralen Gesangstönen einlassen.

Die „Karodancers“ aus Bad Schlema bringen Balletteinlagen und die beiden Moderatoren Fritz-Dieter Kupfernagel und Andreas Mann runden den großen Strauß herrlicher Musik gekonnt ab.

In diesem Jahr hat sich der Kartenverkauf terminlich etwas verändert. Ab sofort können Kartenvorbestellungen bei Frau Christine Fischer unter der Rufnummer 03464 587183 bis 7. Oktober und vom 8. bis 25. November erfolgen. Der Kartenverkauf beginnt dann ab Montag, dem 26. November in der Kreismusikschule Alter Markt in Sangerhausen.

Wohin mit dem Hundekot?

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in den letzten Monaten kam es in unserem Gemeindegebiet vermehrt zu Hinweisen und Beschwerden über Hundekot auf Grünflächen und Wiesen.



Aus diesem Grund möchten wir darauf hinweisen, dass alle Wiesen im Gemeindegebiet, auch die nicht eingezäunten, private Wiesen und Nutzflächen sind. Verunreinigungen durch Hundekot verursachen bei dem Eigentümer oder auch Pächter zum Teil größere Schäden, wenn die Wiese zum Beispiel zur Futtergewinnung dient. Verunreinigtes Futter kann zu Krankheiten und auch Tod der Tiere führen!

Wir möchten daher alle Hundehalterinnen und Hundehalter bitten, darauf zu achten, dass ihre Hunde diese Privatgelände nicht betreten. Sollte es doch dazu kommen, ist mit Wiesen genauso zu verfahren wie mit öffentlichen Straßen und Wegen. Der Hundekot ist aufzusammeln und entsprechend zu entsorgen. Hundehaufen – eigentlich ärgert sich jeder über sie. Herrchen und Frauchen beim Aufsammeln, Spaziergänger beim rein treten.

Doch das viel größere Problem sind die vollen Kotbeutel. Im Idealfall sammelt der Halter dann den Haufen auf und entsorgt die Tüte im nächsten Mülleimer.

Genau das ist nicht richtig.

Der öffentlich aufgestellte Mülleimer ist nicht für die Entsorgung von Hundekotbeutel da.

Hundekotbeutel sind in der eigenen Restmüll-Tonne zu entsorgen.

Ordnungsamt der Stadt Allstedt

Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn

Liebe Leser, unser Klönnachmittag für die Senioren aus Allstedt mit allen Ortsteilen am Mittwoch, dem 12.09.2018 in Nienstedt war ein voller Erfolg. Eingeladen hatte die Frauengruppe Nienstedt Ü 50. Die Frauen um Frau Bemmann und Frau Hoffmann hatten den Nachmittag gut vorbereitet. Zunächst gab uns der Vorsitzende des Heimatvereins Nienstedt Herr Lehnhardt mit seinen 23 Mitgliedern Einblicke in die Arbeit des Vereins. Da die Nienstedter den Spitznamen „Pelzkocher“ tragen, gab er uns Auskunft über die Entstehung des Namens. 1991 gründete sich der Pelzkocherverein. Dieser organisiert viele Events im Ort wie z.B. den Burschentanz zu Pfingsten. Heimatverbundene Besucher aus Nah und Fern sind immer gern gesehene Gäste. Als Höhepunkt kann der Verein auf die 1100-Jahr-Feier 1999 verweisen. Bei der anschließenden Kaffeetafel mit selbst gebackenen Kuchen war die Auswahl groß - alles köstlich.

Anschließend waren alle ganz Ohr für die humorvollen Geschichten, Anekdoten, Balladen, die Herr Kupfernagel (ehemaliger Bürgermeister von Sangerhausen) vortrug. Die Beiträge stammten aus verschiedenen literarischen Quellen wie z. B. Lessing, Goethe aber auch aus eigener Feder mit privatem Hintergrund wie z. B.:

- Omi lebt mit Überraschungen (Schwiegermutter)
- Der Felix ist ein Ferienkind (Enkel).

Wir haben viel und herzlich gelacht. Viele Senioren verweilten dann noch geraume Zeit bei lebhaften Gesprächen und ließen sich noch ein Würstchen schmecken.

Ein schöner Nachmittag! Herzlichen Dank an alle, die dazu beitrugen.

S. Kundrat

respektieren. Gern erinnere ich mich an ihre Auftritte mit Witz, Humor und einer heiteren Muse an so manches lustige und auch besinnliche Lied. Habt Dank für die begeisternden Auftritte nicht nur am Neujahrsempfang.

Ein anderes Lied sangen die Grundschullehrerinnen. Der Schläger „Mit 66 Jahren da fängt das Leben an!“ wurde leicht umkomponiert und galt der Verabschiedung für unsere Schuldirektorin Frau Strohbach. Nach 15 Jahren Grundschuldirektorin sagt sie uns ade. Für ihren Einsatz für die Schule und deren Bildungsauftrag verbleibt es mir ein wichtiges Anliegen ganz öffentlich Dank und Anerkennung auszusprechen. Nur in dieser Sache und der Umsetzung des Bildungsauftrages ist noch lange nicht Schluss. Wir werden uns auch mit der kommissarischen Vertretung durch Frau Goldschmidt und mit der neuen Elternvertretung weiterhin für unsere Grundschulkinde einsetzen. Der Auftrag hat für alle Beteiligten Bestand.

Besondere Grüße an dieser Stelle gehen an Carl Grosch nach Wolferstedt. Die Überlassung seines Fundus an Burg & Schloss Allstedt ist einen besonderen Gruß und Dank wert. Wir sind uns einig, hier wird für unsere Nachwelt dauerhaft wichtiges Material rund um Wolferstedt erhalten und für alle zugänglich bleiben. Schlechte Nachrichten gab es vom Wasserverband. Für Winkel ist ein Anlagevermögen von 550.000 € auszugleichen. Habe überhaupt nicht gewusst, dass Winkel (so) teuer ist. Da müssen wir uns mal überlegen, ob wir das nicht abgemildert bekommen und mit dem Wasserverband verhandeln. Vielleicht ergibt sich ja daraus das nächste Theaterstück in Winkel 2019. Wir wollen ja auch darüber lachen können.

Da nimmt es sich leicht über das gute Trinkwasser zu fachsimpeln. Ich bin mir sicher, dass der Trinkwasserpreis wie immer auf einer fundamentierten Kalkulation beruht für das Verbandsgebiet. In einigen Orten wird es schon gelebt und bezahlt. Trinken jedenfalls kann man es vorzüglich. Insofern wünsche ich schon mal ein schönes Oktoberfest - Prost. Warum nicht auch bei uns.

*Ihr Bürgermeister
J. Richter*

**Wie wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Allstedt alles Gute
zum Geburtstag und persönliches
Wohlergehen**



am 10.10.	Herr Dieter Kokoska	zum 75. Geburtstag
am 12.10.	Herr Erich Hebner	zum 90. Geburtstag
am 14.10.	Frau Hildegard Hirschfelde	zum 101. Geburtstag
am 16.10.	Frau Elisabeth Adomeit	zum 75. Geburtstag
am 03.11.	Herr Erich Marx	zum 90. Geburtstag
am 06.11.	Frau Marie Ehrh	zum 90. Geburtstag
am 08.11.	Herr Rudolf Lenz	zum 75. Geburtstag



Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt

Internet-Adresse:

www.schloss-allstedt.de

E-Mail- Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de

Tel.: 034652 519 Museum

Fax: 034652 67754 Museum

Öffnungszeiten:

vom 01.04. – 31.10.

Mo.: Ruhetag

Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr
vom 01.11. – 31.03.

Dienstag bis Freitag 10.00 – 16.30 Uhr

Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 – 17.00 Uhr
Montag Ruhetag

Allstedt

Aus dem Rathaus berichtet

Eigentlich singen sie das Lied seit eh und je: „Wir wollen heimgehn!“. Jetzt machen sie ernst die Allstedter Vokalistinnen um Jürgen Marx. Nun wenn es an der Zeit ist, dann muss man es

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt – Siedlung – Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafé

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,

Tel.: 034652 679577

Fax: 034652 679576

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Allstedt,

Der schöne lange Sommer des Jahres 2018 hat sich mittlerweile von uns verabschiedet und macht dem Herbst mit seinem Farbenspiel Platz. Im Schlossmuseum Allstedt haben wir für Sie aus der bunten Palette der Veranstaltungen für den Monat Oktober zwei kulturelle Höhepunkte herausgesucht.

„Luthers Küchegeheimnisse“ Lesung am 12. Oktober 2018 um 18 Uhr in der historischen Burgküche des Burg- und Schlossmuseums Allstedt

Elke Strauchenbruch – Stadtführerin in Wittenberg und Autorin In Leipzig studierte sie Geschichtswissenschaften und spezialisierte sich schon früh auf alltags- und kulturgeschichtliche Themen vor allem des 16. Jahrhunderts. Sie war in Wittenberg wissenschaftliche Mitarbeiterin im Lutherhaus und war an den Ausstellungen zu Luthers 500. Geburtstag beteiligt. Als selbstständige Buchhändlerin und Antiquarin war sie ebenso tätig wie zur Zeit als freiberufliche Autorin und Gästeführerin. Unser Herr Gott gönnt uns wohl zu essen und zu trinken und fröhlich zu sein, meinte Luther einmal in einem seiner berühmten Tischgespräche.

Wie man's kocht, so schmeckt's, halt auch schon zu Luthers Zeiten. Doch was aßen der Reformator und seine Zeitgenossen? Wo und wie bereitete man die Speisen zu? Warum und wie wirkte sich die von Martin Luther eingeläutete Reformation sogar in den europäischen Küchen aus?

Sie breitet den ganzen Kosmos des Essens im 16. Jahrhundert aus und nimmt den Leser mit in das duftende Reich der Schwarzen Küchen.

Freuen Sie sich auf eine interessante Lesung mit der Autorin in der schwarzen Küche des Burg- und Schlossmuseums Allstedt.

Anmeldungen und Information unter der Rufnummer: 034652 519 oder per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de

Sonderausstellung

Vernissage am 27. Oktober 2018 um 15 Uhr in der barocken Schlosskapelle des Burg- und Schlossmuseums Allstedt

„Verlassene Orte, Lost Places in Mitteleuropa“ Fotoausstellung von Rainer Schubert aus Wansleben am Süßen See Mitteleuropa ist nicht nur reich an historischen Bauwerken, wie Burgen und Schlössern, die ihre Besucher immer wieder faszinieren, auch wenn sie nur als Ruine erhalten sind. Aber auch Ruinen der modernen Zivilisation sind hier in einer Dichte vorhanden, wie man sie kaum in anderen Regionen antrifft. Das ist der neueren Geschichte Mitteleuropas geschuldet. So sind z. B. die Kasernen der „Gruppe der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland“ in den Jahren 1993/94 verlassen worden und fanden kaum eine Nachnutzung, ebenso wie einige NVA-Kasernen. Viele Ferien- und Kinderheime wurden ebenfalls aufgegeben. Auch einige Kliniken teilten dieses Schicksal. Mit der

Wende waren viele volkseigene Betriebe nicht mehr konkurrenzfähig und wurden stillgelegt. Gerade diese Industrieruinen üben auf mich als Verfahrenstechniker einen besonderen Reiz aus. Selbst Industrieanlagen aus älterer Zeit sind in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen anzutreffen. Die Fotografie dieser verlassenen Orte ist ungemein reizvoll, ebenso wie die Erforschung ihrer Geschichte. Im Laufe der letzten Jahre habe ich immer wieder neue Objekte entdeckt, entweder durch Zufall oder nach Hinweisen aus dem Bekanntenkreis. Viele Wissensträger, ehemalige Mitarbeiter oder andere Sachkundige halfen mir, eine kurze Geschichte dieser Lost Places zusammenzufassen. Oft gab es dabei Hinweise auf weitere Details, die ich beim ersten Besuch nicht bemerkt habe und die somit weitere Fototermine erforderlich machten. Obwohl die Schwarz-Weiß-Fotografie der verlassenen Orte sehr reizvoll ist, habe ich bei den meisten Aufnahmen bewusst die Farbe belassen. Mauern, Reste von Maschinen oder anderen Metallteilen und natürlich die Natur, die in vielen Fällen wieder zurückgekehrt ist und mit den Gebäuden eine eigene Symbiose bildet, führen zu einem besonderen Farbenspiel. Das Begehen der z. T. sehr verfallenen Gebäude ist nicht ganz ungefährlich. Meine berufliche Tätigkeit als Technischer Aufsichtsbeamter und meine Erfahrungen als Bergsteiger und Höhenretter halfen mir dabei, das Risiko richtig einzuschätzen und die erforderliche Sicherheitsausrüstung mitzuführen.

Rainer Schubert, Wansleben am See 2018



Neues aus der Kinderresidenz des Burg- und Schlossmuseums Allstedt

Seit Januar 2018 hat die Stadt Allstedt einen Kooperationsvertrag mit dem Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerfortbildung Sachsen-Anhalt (LISA) Halle der AG „Betreuung kultureller Lernorte“ abgeschlossen.

Gemeinsam wird ein neues Schulprojekt für Schüler der Sekundarstufe Klasse 6 und 7 sowie für die Gymnasialstufen zum Thema Thomas Müntzer neu erarbeitet. Die Schüler können dann mithilfe der modernen Medien den Reformator neu kennenlernen und auch ein Comic selbst gestalten. Des Weiteren können die Schüler mithilfe beweglicher Lettern Zitate von Müntzer selber setzen und an der hist. Druckerpresse selber drucken.

Im September 2018 war es endlich so weit. Im Vorfeld wurde viel gelesen, diskutiert, ausgearbeitet und probiert. Eine Postsendung nach der anderen kam ins Burg- und Schlossmuseum; von beweglichen Lettern bis zur modernen Technik; wurde das Projekt sehr gut ausgestattet. Am 26./27. September 2018 konnten die ersten Schüler das neue Projekt in Angriff nehmen. Unsere „Probanden“ waren die Schüler der Allstedter Sekundarschule „Thomas Müntzer“ der Klassenstufe 7.

Den ersten Test sahen die Betreuerinnen des Projektes Frau Hinke und Frau Kodulla von dem LISA und die Mitarbeiterinnen der Kinderresidenz mit großer Spannung entgegen.

Obwohl die Schülerinnen und Schüler mit der Thematik Müntzer nur wenig anfangen konnten, waren wir dennoch erstaunt,

wie gut sie die Aufgaben umgesetzt haben. Eine große Überraschung bereiteten uns die Schüler bei der Wahl der Station. Über die Hälfte der Schülerinnen und Schüler entschieden sich für das Drucken an der alten Druckerpresse. Die Erstellung eines Comics über Müntzers Wirken in Allstedt konnte mithilfe der modernen Technik durchgeführt werden. Die Ergebnisse von beiden Stationen konnten sich sehen lassen.

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen, die Lehrer Frau Haltenhof und Herrn Lucas sowie dem Schulleiter Herrn Klose, welcher uns dabei sehr unterstützt hat.

Nun beginnt die Auswertung und Verbesserung mancher Mängel im Projekt. Eine Erkenntnis können wir für unsere weitere Arbeit mitnehmen – den Jugendlichen hat es gefallen und Geschichtsunterricht außerhalb des Klassenraums ist nicht trocken.

Sonja Becker

Museumsmitarbeiterin im Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Freundes- und Förderkreis der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt

Vorsitzender: Peter Franz

Liebe Leserinnen und Leser!

Nun sind bald die Herbstferien und alle haben sich eine kleine Verschnaufpause verdient.

Schon zu Beginn des Schuljahres gab es unseren Geburtstagshöhepunkt, den viele Schüler mit vorbereitet hatten. Ein großes Dankeschön von den Lehrern gilt denen, die nicht nur am Morgen unsere Gäste betreuten, sondern bis in die Abendstunden fleißig waren, denn am Nachmittag wurden ehemalige Lehrer, Schüler und Mitarbeiter in „Unsere Bunte“ eingeladen.

Aus meiner Klasse waren es Marius Aurich, Julian Hofmann und Lukas Schröter, welcher hier zu Wort kommen soll.

Ich habe mit Paul (10b), Tristen, Johannes, Niklas und Karl (10a) den Grillstand übernommen.

Geplant waren 80 Roster für Vormittag und 80 für Nachmittag zu grillen. Ab 10 Uhr waren aber alle 160 schon verkauft. Wir waren noch drei Mal einkaufen und sind am Ende doch alle Roster losgeworden. Ab 12.30 Uhr wurden alle Stationen wieder langsam abgebaut und wir durften erst einmal nach Hause gehen, um uns etwas frisch zu machen.

Ab 14.30 Uhr trudelten dann langsam die „Ehemaligen“ ein, da lief aber bei uns alles schon auf Hochtouren, denn Tristen, Karl, Niklas und ich standen während dessen schon wieder am Grill und bereiteten alles vor. Als die „Nostalgiestunde“ vorbei war, gab es noch eine Modenschau mit Julian und Marius (Sprecher). Danach wurden die Roster verspeist und wir gingen zufrieden nach Hause. Ich kann nur sagen, dass die Geburtstagsfeier nicht nur leckeres Essen zu bieten hatte, welches Frau Kohl und einige Mädchen der Klasse 7b an einem wundervollen Buffet präsentierten, sondern es viele tolle Gespräche gab, bis die Schule ihre Pforten schloss.

Mit freundlichen Grüßen

P. Wagner

Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der Allstedter Zeitung

13. Oktober 1908, vor 110 Jahren

Gemeinderatsbeschluss

Der bisherigen Dorfstraße wurde der Name „Am Schießgraben“, der Gasse hinter dem Amthof der Name „Hinterm Amthof“ beigelegt.

12. November 1908, vor 110 Jahren

Landgrafroda

Am gestrigen Montag wurde unser neues Gotteshaus eingeweiht. Den feierlichen Einweihungsakt vollzog Herr Geheimrat Kirchenrat D. Wuttig aus Allstedt, während die Festpredigt unser Ortsgeistlicher Herr Pfarrer Bungereth hielt.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Rassegeflügelzüchterverein Allstedt 1890 e. V.

Vorsitzender: Rolf Klausing

Nienstedter Str. 52A, 06542 Allstedt OT Wolferstedt

Tel.: 034652 12249

Jeden ersten Donnerstag des Monats findet um 19.00 Uhr im „Alten Bahnhof“ Allstedt unsere Mitgliederversammlung statt. Interessenten an unserem schönen Hobby - der Rassegeflügelzucht - sind jederzeit herzlich willkommen. Unsere Mitglieder sind gern bereit, offene Fragen zu beantworten.

R. Klausing

Sommerfest des FDP-OV Allstedt am 17.08.2018

Der FDP-Ortsverband Allstedt belebt seit August 2015 den Dom mit dem Wigbertiturm und das angrenzende Areal. Dazu gibt es einen Patenschaftsvertrag mit der Stadt Allstedt. Das ehemals brachliegende Gelände kann somit seit dem Reformationstag 2016 wieder besucht werden. Aktuell wird eine Kräuterausstellung von Hexe Tilly präsentiert und historische Bilder laden zu einer Reise in die Geschichte ein. Nach dem Treppensteigen wird der Besucher vom Wigbertiturm mit einem beeindruckenden Blick über Allstedt belohnt.

In diesem Ambiente fand nun schon zum dritten Mal das Sommerfest des Allstedter FDP-Ortsverbandes statt. Umrahmt von launiger Musik genossen viele Gäste die wunderbare Atmosphäre innerhalb der alten Gemäuer. Es wurde in gemütlicher Runde gegessen, getrunken und vor allem viel geplauscht. Nach Eintritt der Dunkelheit gab es noch eine kleine Überraschung durch einen wunderbar in Szene gesetzten Feuertopf mit FDP-Logo.

Der Ortsverbandsvorsitzende Harald Blesse bedankt sich auch an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren, die zum Gelingen des Sommerfestes in diesem beeindruckenden Ambiente beigetragen haben.

Kleine Vorschau:

Domöffnung am Sonntag, d. 07.10. und 04.11. jeweils von 14 – 17 Uhr

Glühweinfest am Sonntag, d. 02.12.2018 von 15 – 20 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Harald Blesse





Allstedter Gesellenverein 1850 e.V.

*Es schallt durchs ganze Rohnetal,
in Allstedt ist wieder Karneval.*

Vorsitzender:
Heiko Wenkel, Tel. 0173 8849207



Es schallt durchs ganze Rohnetal, in Allstedt da ist Karneval. Liebe Faschingsfreunde aus Allstedt und Umgebung, bald ist es wieder so weit.

Am 17.11.2018 findet auf dem Saal des EMK unsere 1. Veranstaltung der Saison 2018/19 statt.

Pünktlich um 19.11 Uhr wird auch in diesem Jahr wieder die 5. Jahreszeit eröffnet.

Der AGV wünscht allen Gästen und Beteiligten an diesem Abend viel Spaß.

„Allstedt Jelle Jelle“



E. Marx TTV Allstedt gratuliert den Sportfreunden W. Rothermund und E. Haake für die vielen freundschaftlichen und sportlichen Jahre

SV Allstedt

Abt. Tischtennis

Abtl. E. Marx

Training: Di., 18.00 – 20.00 Uhr

Turnhalle Grundschule Allstedt

Im Juli 2018 bekam die Abteilung Tischtennis des SV Allstedt eine Einladung zum Spartenleiter Wolfgang Nebe aus Gottsbüren fürs 50-jährige Jubiläum Hassia 1904 Gottsbüren e. V. am Freitag, 24.08.2018 um 20.00 Uhr, Reinhardswaldhalle-Gottsbüren zum Festabend teilzunehmen.

Eine kleine Gruppe vom SV Allstedt TTV fand sich zusammen, um an diesem Jubiläum mit teilzunehmen.

Es waren: Fam. Brütting, Fam. Balzer, Fam. E. Marx.

Seit 1991 hat die Abt. TTV Allstedt eine tolle freundschaftliche sowie sportliche Beziehung mit Hassia 1904 Gottsbüren. Den Anfang machten die Sportfreunde aus Gottsbüren mit Spartenleiter Fritz Assauer, Hubert Tölle, Egon Haake und Wolfgang Rothermund.

Der SV Allstedt TTV verlor zwar gleich mit 6 : 10, aber die Freundschaft war da.

1992 wurde dann der SV Allstedt TTV nach Gottsbüren zum TT-Wettkampf eingeladen. Da lernten wir noch einen 5. Sportfreund kennen, es war Dieter Leonhardt. Und so kam es, dass wir 1993 zum 25-jährigen Jubiläum mit Frauen eingeladen wurden, um am Festakt und sportlichen Wettkampf teilzunehmen. So fuhren Fam. Jürgen Brütting, Fam. Wolfgang Simon, Fam. Peter Schmidt, Fam. Lothar Brütting sowie Eberhard und Marx und Partnerin zu Hassia 1904 Gottsbüren.

Die freundschaftliche und sportliche Beziehung mit Frauen einbezogen, hielt bis 2010 an. Dann kamen bei einigen Sportfreunden Krankheiten zum Vorschein. Somit blieben die sportlichen Wettkämpfe TTV Allstedt - Hassia 1904 Gottsbüren auf der Strecke. Die Freundschaft zu Gottsbüren blieb und ist auch weiterhin voll in Ordnung. Somit sind wir auch am 24.08.18 gerne zum 50-jährigen Jubiläum hin gefahren. Ein Präsent vom SV Allstedt TTV war natürlich auch dabei. Und das schönste an der ganzen Sache ist, dass noch 2 von damals, heute der Sparte Hassia 1904 Gottsbüren zu Punktspielen bereit stehen. Es sind die Sportfreunde Egon Haake und Wolfgang Rothermund. Sie hatten uns gerne wieder bei sich zu Hause aufgenommen. Uns bleibt nur nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an Sparteleiter Wolfgang Nebe sowie Fam. Wolfgang und Marion Rothermund und Egon und Renate Haake. Es war wieder sehr schön bei Euch Allen, bleibt schön gesund und munter. Wir sehen uns bestimmt bald mal wieder in Allstedt.

Weiterhin „Gut Spiel“ und viele schöne Grüße von uns allen.

Abtl. E. Marx

Zweimal Unentschieden und zwei Niederlagen

Leider ist der Start in die neue Saison nicht geglückt. Mit zwei Unentschieden gegen Oberröblingen und Wimmelburg, sowie eine Niederlage gegen Brücken 0 : 3 und eine Niederlage im Pokal gegen Hettstedt 2 : 6 ist unsere 1. Mannschaft in die neue Serie gestartet. Obwohl die Spiele gegen Brücken und Wimmelburg die Leistung der Mannschaft nicht widerspiegeln, denn in diesen Spielen war mehr drin – aber am Ende haben wir nur 2 Punkte auf der Habenseite. Nun gilt es zusammenzustehen und zu kämpfen, damit wir von einem Abstiegsplatz Abstand nehmen. Das Potential ist auf jeden Fall vorhanden. Wir sind uns sicher, dass dies gelingt.

Alte Herren nur mit zwei Spielen

Bei den alten Herrn sind leider zwei Spiele vom Gegner abgesehen wurden. Somit konnte nur zwei Spiele ausgetragen werden.

In Allstedt kam es zu einem 3 : 1-Sieg über Eintracht Niederöblingens Oldies. Im zweiten Heimspiel in Wolferstedt, kam man über ein 0 : 1 gegen den VfB Oberröblingen nicht hinaus. 4 Spiele werden die alten Herren dieses Jahr noch bestreiten, davon 3 in Allstedt und einmal auswärts in Rossleben. Danach geht es in die Mehrfelderhalle zum Training.

Kurioses 4. Fußball Punktspiel der B-Junioren

Am Samstag, dem 15.09.2018, war die Mannschaft vom SV Allstedt zu Gast beim FC Hettstedt.

Mit 12 Spielern, darunter 2 schon angeschlagenen, fuhr die Mannschaft motiviert zum Spiel.

Schon in den ersten Spielminuten konnte man sehen, dass die Spieler vom SV Allstedt den Kopf nicht frei hatten.

Den Jungs gelang kein ordentlicher Pass, geschweige denn Spielzug. Sie ließen sich in der eigenen Hälfte hinten reindrängen und bekamen in der 15. Spielminute die Quittung.

Der FC Hettstedt erzielte mit einem verdeckten Weitschuss das 1 : 0.

Diesen Schuss konnte der Tormann vom SV Allstedt aber schlecht sehen, da er genau in die Sonne blickte. In der 25. Minute musste der Spieler mit der Nummer 7, Silas Blankenburg, verletzt das Spiel verlassen.

Er war einer der zwei angeschlagenen Spieler, die schon mit angereist sind. Die Mannschaft vom FC Hettstedt machte weiter das Spiel, beim SV Allstedt klappte aber auch nichts.

Nach einem Eckball erhöhte der FC Hettstedt in der 32. Minute zum 2 : 0.

In der 38. Spielminute musste auch der 2. angeschlagene Spieler, Toni Grosse das Spiel verlassen. So spielte die Mannschaft vom SV Allstedt nur mit 10 Mann.

In der Halbzeitpause machte der Trainer vom SV Allstedt eine Ansage, jeder Spieler solle für sich mal nachdenken, was jeder einzelne von ihnen in der 1. Halbzeit falsch gemacht habe und die Schuld nicht bei anderen suchen.

Anstoß 2. Halbzeit. Spieler Nr. 12, Tim Röhling, bekam einen genauen Pass auf der linken Seite, zog in den Strafraum ein und schoss beim Abschuss einen Gegenspieler an, wonach der Ball in der 46. Minute zum 2 : 1 ins Tor ging. Die Mannschaft vom SV Allstedt spielte wie ausgewechselt, es gelangen auch wieder Pässe und Spielzüge.

In der 57. Spielminute, wie aus dem nichts, Getümmel vorm Tor des FC Hettstedt und wieder ein Eigentor zum 2 : 2 Ausgleich. Jetzt versuchte auch der verletzte Spieler Toni Grosse noch einmal, seine Mannschaft zu unterstützen. Jetzt sah man, dass die Spieler vom SV Allstedt das Spiel gewinnen wollten. Ein Pass in die Tiefe und ein Alleingang vom Spieler mit der Nummer 4, Max Julian Friedrich, der zum verdienten 2 : 3 in der 66. Minute führte. Der FC Hettstedt kam nur noch mit Kontern in die Nähe des Allstedter Strafraums.

Dann, in der 69. Spielminute die Entscheidung, der Spieler mit der Nummer 9, Jan Frank Schlißke, erlöste die Mannschaft mit einem beherzten Weitschuss zum 2 : 4-Endstand. Noch zum Schluss ein Lob an den Abwehrspieler des SV Allstedt mit der Nummer 5, Niklas Poppe, der in dem ganzen Spiel schlimmeres verhindert hat.

Mit Kampf und Willen in der 2. Halbzeit zeigten die Spieler vom SV Allstedt, dass man auch in Unterzahl ein Spiel drehen und gewinnen kann.

Maik Walther

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608

Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Tel. 0171 5179500

Internet: www.angelverein-Allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Der 6. Arbeitseinsatz am Vorwerksteich bzw. an der Kiesgrube findet am Samstag, dem 13. Oktober 2018, ab 8.00 Uhr, statt. Bitte entsprechende Arbeitsgeräte mitbringen.

Ab 10.00 Uhr erfolgt eine Mitgliederversammlung im Anglerdomizil am Vorwerksteich.

Am Mittwoch, dem 31. Oktober 2018 (Reformationstag) findet eine Gruppenveranstaltung statt. Teilnehmer melden sich bitte bis 25. Oktober 2018 beim Vorstand.

Die nächste Vorstandssitzung findet am Freitag, dem 2. November 2018, 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ statt.

hajoli, nach Information des Vorstandes



Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter:

Brandinspektor Ronald Hahn
Thomas-Münther-Straße 9, 06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter:

Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Münther-Straße 11, 06542 Allstedt
Tel. 034652 727

In der Feuerwehrchronik geblättert

21. Oktober 1993, vor 25 Jahren

Alarm wurde gegen 18.08 ausgelöst. Auf dem Galgenberg brannte ein Baum. Zum Einsatz kam der gesamte Löschzug und 15 Kameraden.

22. Oktober 1993, vor 25 Jahren

Eine Straßenschmutzung mit Fäkalien löste den Einsatz der Allstedter Kameraden aus. Zum Einsatz kam das TLF und 10 Kameraden.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 11. Oktober, 25. Oktober und 8. November 2018, 19.00 Uhr, zur Einsatzübung vor dem Feuerwehrgerätehaus. Nach der Einsatzübung findet im Mehrzweckraum des Feuerwehrgerätehauses eine operativ-taktische Auswertung der Übung statt. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

hajoli, nach Information der Wehrleitung

Deutsches Rotes Kreuz

Interessengemeinschaft Blutspende

Letzte Blutspende im Jahre 2018 in Allstedt

Am Donnerstag, dem 25. Oktober 2018, ist es wieder so weit, ab 16.00 Uhr kann wieder in Allstedt Blut gespendet werden. Dazu rufen auf die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ zusammen mit dem thüringischen Blutspendedienst vom Deutschen Roten Kreuz. Alles findet wieder statt in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab 16 Jahre. Erstspender sollten nicht älter als 59 Jahre sein. Männer können bis zu sechsmal, Frauen bis zu viermal im Jahr Blut spenden. Zwischen den einzelnen Blutspenden sollte ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen.

Nicht vergessen! Wer noch keinen Blutspendepass hat, also Erstspender ist, sollte unbedingt seinen Personalausweis mitbringen. Es gibt wichtige persönliche Pluspunkte bei der Blutspende, z. B. kostenlose Blutgruppenbestimmung, d. h. schnelle Hilfe bei einem Unfall. Mit dem persönlichen Unfallhilfe- und Blutspendepass können im Ernstfall schneller Blutkonserven geordert werden.

Zusätzlicher Gesundheitscheck.

Ihr Blut wird auf HIV, Hepatitis usw. untersucht, außerdem wird der Leberwert GDF bestimmt.

Also, den Termin 25. Oktober 2018 nicht verpassen.

hajoli



Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt, Kirchstraße 12
Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich –
Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag – Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

+++ Jeden Montag ab 14.00 Uhr Sitzsport und Bewegungsspiele.

+++ Jeden Dienstag ab 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag.

+++ Jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr Spielenachmittag.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen ein paar gesellige Stunden.

Veranstaltungen im Oktober/November 2018

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 14.00 Uhr

Heute ist Frau Kundrat in unserer Begegnungsstätte und bringt uns herbstliche Stimmung mit. Zu diesem literarischen Nachmittag laden wir recht herzlich ein.

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 14.00 Uhr

Am heutigen Tag holen wir unser Generationsportfest nach, zusammen mit den Kindern aus dem AWO-Hort „Pffikus“. Es geht um sportliche „Höchstleistungen“.

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 14.00 Uhr

Anlässlich des 72. Jahrestages der Volkssolidarität findet heute eine Feierstunde statt. Alle Mitglieder der Volkssolidarität sind dazu recht herzlich eingeladen.

Mittwoch, 24. Oktober 2018, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Oktober laden wir alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch die Senioren, die den Ehrentag noch bis Monatsende begehen, recht herzlich in unsere Begegnungsstätte ein. Die kulturelle Umrahmung machen die Harmonikaspieler von der Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Frau Trümper.

Mittwoch, 7. November 2018, 14.00 Uhr

Die Bingo-Spieler sind am heutigen Tag in unserer Begegnungsstätte herzlich willkommen.

Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los**Zur Buchlesung in Nienstedt**

Zu einer Buchlesung mit dem ehemaligen Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, Herrn Kupfernagel, hatte der Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn nach Nienstedt eingeladen. Dort durften die Senioren einen wohl unvergesslichen Nachmittag erleben. Zu Beginn erzählte uns Herr Christian Lehnhard, ein Mitglied des Nienstedter Pelzkochervereins, etwas über die Geschichte der Pelzkocher und wie sie zu dem Namen kamen. Die lustigen Erzählungen, aus eigener Feder des Herrn Kupfernagel sorgten für Spaß und gute Unterhaltung.

Viel zu schnell ging dieser schöne Nachmittag nach einer gemeinsamen Kaffeetafel zu Ende.

Wir möchten aber noch ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren dieser Veranstaltung und ein großes Lob an die Frauengruppe Ü 50 für den schmackhaften Kaffee aussprechen.

Es wurde wieder Bingo gespielt

Nach einer Sommerpause führten wir wieder unser Bingo-Spiel durch. Mit viel Freude und großem Elan waren die Senioren dabei und freuten sich über einen noch so kleinen Gewinn, dieser sorgte gleichzeitig für neuen Ansporn.

Während der anschließenden Kaffeetafel wurden nochmals lustige Episoden ausgetauscht, diese weckten gleichzeitig die Freude auf den nächsten gemeinsamen Nachmittag.

Geburtstagsgratulation**Spruch des Monats**

Vorbei ist nun der Sommer, der heiß und trocken war.

Der Herbst mit seinen schönen Farben, zog ein offenbar.

Reicht nun aus vollen Schalen, der Früchte reifen Wuchs.

Dankbar nehmen wir entgegen, was in Flur und auch im Garten wuchs.

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 10. Oktober bis 13. November 2018 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Frau Beate Werner, Frau Karola Hünerbein und Frau Marie Ehrh.

Text: hajoli, nach Information von Freundin Friedrich

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.11. Herr Wolfgang Herrmann zum 80. Geburtstag

Gottesdienste

13.10.18

14.00 Uhr Erntedankfest

17.10.18

19.00 Uhr Mitsingabend

20.00 Uhr Kinoabend

31.10.18

10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationstag in Oberröblingen St. Andreaskirche

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 15.10.2018 um 14.00 Uhr in der ehemaligen Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Hallo Beyernaumburg!

Da die Herbstabende länger werden, haben wir für alle Leseratten eine Bücherkiste in der Schule Beyernaumburg aufgestellt. Diese Kiste wurde von Interessanten gefüllt. Damit es funktioniert, bitten wir jeden Leser 1 Buch (oder 2) hinein zu legen und sich dafür 1 (oder 2) Exemplare raus zu nehmen. So kannst du kostenlos immer was Spannendes und Neues lesen. Wenn jede Leseratte dieses Prinzip einhält, funktioniert unsere Kiste auch. Wer natürlich noch einen Vorrat gelesener Bücher hat, kann sie gern der Kiste spendieren. Zugang zu der Bücherkiste ist zu jeder Öffnungszeit der neuen Schule in Beyernaumburg.

Herbert Kranz

Herbst und Advent auf dem Schulbauernhof Othal

Einladung an Schulklassen u. a. Kindergruppen zu Herbst-/Winterprojekten auf den Schulbauernhof Othal: z. B.

- wir basteln und dekorieren schaurig, gruselige Sachen und öffnen unsere Hexenküche zu Halloween
- Apfeltag, Kartoffeltag und anderes Obst/Gemüse - keckes Obst und leckere Früchten zeigen was sie können
- Aug` in Aug` mit dem Federvieh-> Huhn Sally und Wachtel Lilly erwarten euch ungeduldig.

Danach gibt's Geschichten über die Martinsgans, sowie Basteln mit Federn oder Martinshörnchen backen.

- Haustiere hautnah, **die** Gelegenheit unsere Tiere im Winterquartier zu besuchen und einen Blick auf die Wintervorräte zu werfen.
- Was machen die Wildtiere und Haustiere im Winter? Wir basteln Vogelfutterstellen zum Mitnehmen
- Advent auf dem Bauernhof mit Weihnachtsbasteln oder Plätzchenbäckerei, Geschichten am Kachelofen lauschen oder Märchenrätsel lösen; Stallweihnacht und Haustierbescherung

So ein Tag bleibt bestimmt lange im Gedächtnis der Kinder haften. Wir würden uns freuen Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

das Team vom Jugend- und Schulbauernhof Othal

Freie Schullandheimtermine ab 22. Oktober 2018

www.schulbauernhof-othal.de

Tel./ Fax: 03464 279209 7, Mo., - Fr., 8 - 14 Uhr

E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de

OT Emseloh

Es war wie immer kalt!!!

Am Samstag, dem 25.08.2018 war das Zeltlager der Kinder- und Jugendfeuerwehr in Emseloh angesetzt. Nach zuvor wochenlanger Hitze war es an diesem Samstag kühl, aber unsere Löschzwerge samt Jugendleitern haben sich von den dunklen Wolken, dem Wind und der Kälte nicht beirren lassen. Wie ausgemacht, ab 15.30 Uhr trafen die Kinder mit Schlafsack, Zelt und Rucksack im Garten der Familie Meyer ein. Nach Aufbau der Zelte durften die Kinder miteinander spielen, um sich danach hungrig an die gegrillten Leckereien zu stürzen.



Vom Samstag, dem 08.09.2018 zu Sonntag, den 09.09.2018 war die Aufregung unserer Kinder extrem groß. Zum ersten Mal ging es beim Kegeln nicht um Spaß sondern um Punkte, die von nun an für die Platzierung in der Tabelle von Wichtigkeit waren. Es trat auf der Kegelbahn in Emseloh die SV Eintracht Emseloh gegen die KSG Holdenstedt an. Der Altersunterschied war nicht nur optisch sichtbar. Trotz Niederlage haben sich unsere Kinder tapfer geschlagen und strahlen beim Erinnerungsfoto fleißig um die Wette. Eine Woche später in Stedten wurde mit großer Freude der 1. Sieg eingefahren. Macht weiter so – gut Holz!

Geschrieben: Karin Münch



Nachdem die Verdauungspause zu Ende war, wurde zur Nachtwanderung gerufen. Der Weg war diesmal weit und es wurde dunkler und dunkler! Das Schöne an einer Nachtwanderung ist ja, dass man noch ein paar Bekannte dazu motivieren kann, die Kinder auf dem Weg nach Hause ein bisschen zu erschrecken.

Nach diesem weiten Marsch fielen die Kinder in ihre Schlafsäcke und schlummerten trotz bitterkalter Nacht tief und fest.

Am Morgen danach wurde noch schön zusammen gefrühstückt. Die Kinder wurden von Eltern abgeholt und der kleine Mund stand bestimmt eine Weile nicht stille! Das Erlebte muss man ja loswerden!

Ein Dankeschön an die Eltern für die Zubereitung der leckeren Salate und dem Mitgeben von Obst und Gemüse.

Ein großer Dank an Heidi Meyer, Stephanie Brehme, Andy Meyer und Robert Lärmer. Dieses Team hat die Kinder- und Jugendfeuerwehr Emseloh aufgebaut und sie sind immer mit voller Eifer und Interesse dabei.

Jeden 2. Samstag im Monat kann man beim Training auf dem Guts Gelände in Emseloh zuschauen. Vielleicht wird das Interesse geweckt und man möchte bei unseren Löschzwerge mitmachen.

Karin Münch

OKB
Kegelclub

Spielbericht

KLUBSPIEL <input checked="" type="checkbox"/> POWALSPIEL <input type="checkbox"/> LÄNDERSPIEL <input type="checkbox"/>		BEZOGEN FRAUEN <input type="checkbox"/> MÄNNER <input type="checkbox"/> U 23 <input type="checkbox"/> U 18 <input checked="" type="checkbox"/>		Beibehalter: Max Torgmann Land: Deutschland Ort: Emseloh Bahnverleger: SV Eintracht Emseloh e.V. Spielbeginn: 08:52 Uhr Klasse: Kristalle		Datum: 09.09.2018 Spielzeit: 12:10 Uhr Spieltag: 1							
Heimmannschaft: SV Eintracht Emseloh				Gastmannschaft: KSG Holdenstedt									
Platz	Name	Wurgen	Stöße	Ballen	Punkte	Wurgen	Stöße	Ballen	Punkte				
D110069	Julian Mier	02.05	309	105	20	414	D057695	Pascal Knig	04.02	311	155	10	466
D142095	Quentin Münch	10.07	118	54	10	172	D110838	Daniela-Rene Koebel	07.04	289	119	17	408
D133497	Cona Mier	06.07	283	90	24	373	D110321	Righard Tobias Beles	06.02	300	127	13	427
D142153	Kilian Wölbung	02.08	110	37	19	147	D057696	Tristan Patzelt	07.00	291	124	20	415
D142155	Lukas Müller	07.07	98	34	24	132							
D142154	Lena Meyer	09.07	116	32	19	148							
Differenz: -330										1191	523	60	1716

Mit Ihrer Anzeige...

zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.10. Frau Ingrid Eulitz zum 80. Geburtstag
am 25.10. Frau Dorothea Löbert zum 80. Geburtstag
am 30.10. Herr Heinz Hörschelmann zum 80. Geburtstag

Gottesdienste

28.10.18

09.00 Uhr

17.10.18

19.00 Uhr Mitsingabend in Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend

31.10.18

10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationstag in Oberröblingen St. Andreaskirche

Sittichenbach:

Frauenkreis:

15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

14.10.

08:30 Uhr Hl. Messe zum Erntedank, anschl. Herbstwanderung

21.10.

17:00 Uhr Rosenkranzandacht

27.10.

17:30 Uhr Hl. Messe

28.10.

16:00 Uhr Hubertusfeier mit Bläsern und Männerchor

11.11.

08:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

12.10.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

27.10.

09:00 –

12:00 Uhr Reinigung Gemeindehaus und Kirche Eisl.

02.11.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

09.11.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

18:00 Uhr Pogromgedenken in St. Andreas

10.11.

16:00 Uhr Ökum. Gottesdienst zu St. Martin in St. Petri

Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

• unter: www.sanktgertrud.net

• im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 11.10.2018 um 14.00 Uhr im Sozialtreff, DGH Lindenstraße 40 statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

OT Katharinenrieth

Kirchliche Nachrichten

14.10.18

09.00 Uhr Erntedankfest

17.10.18

19.00 Uhr Mitsingabend in Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend

31.10.18

10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationstag in Oberröblingen St. Andreaskirche

OT Liedersdorf

Kirchliche Nachrichten

13.10.18

15.00 Uhr Erntedankfest

17.10.18

19.00 Uhr Mitsingabend in Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend in Beyernaumburg

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

AWO Liedersdorf

Überraschung gelungen – Dank Sponsor Baum- und Rosenschule D. Kuhn

Unser Treffen im Juli war als Überraschung im Plan der AWO aufgeführt. Im Vorfeld heimlich abgesprochen, fuhr pünktlich 14.00 Uhr Daniel Kuhn mit kleinem Traktor und Kremser vor. Nachdem alle Platz genommen hatten, ging die Fahrt über Wolfersstedt nach Winkel. Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir den Fahrtwind und führten angeregte Gespräche über Feld und Flur. In Winkel angekommen, wurden wir von Marlit Tambach freundlich empfangen. Im „Hof Tambach“ wartete eine schön dekorierte Kaffeetafel auf uns, die nach der Begrüßung noch mit selbst gebackenem Kuchen bestückt wurde und der allen sehr gut schmeckte.



Nach der Stärkung spielten die Männer Skat, während die Frauen erstmal den Hof und die vielen Blumen anschauten. Dann wurde wieder Rummikub gespielt und der süffigen Bowle zugesprochen, die M. Tambach inzwischen angesetzt hatte. Der Nachmittag verging leider superschnell. Nach dem Abendessen, von Jubilar K. Wittenbecher ausgegeben, holte uns D. Kuhn wieder ab und wir fuhren mit Gesang Richtung Heimat. Die gute Stimmung konnte auch der kleine Regenschauer, der uns überraschte, nicht trüben. In Liedersdorf angekommen waren sich alle einig: „Das war mal etwas anderes, die Überraschung gelungen“. Nochmals vielen Dank an:

Daniel Kuhn

Marlit Tambach

Lothar Schröter für die tollen Schnappschüsse von diesem Nachmittag.

A. Rinke



OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.10. Herr Kurt Wolligand zum 80. Geburtstag

Die  **Rohne Racker** informieren

Achtung-Achtung-Eltern-Kind-Spielgruppe

Unsere Eltern-Kind-Spielgruppe findet am **01.11.2018** in der Zeit von **9.00 Uhr bis 11.00 Uhr** für Kinder und Eltern statt.

Bitte Wechselschuhe mitbringen!

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Spielen mit anderen Kindern und zum Kennenlernen des KITA-Alltags, der Einrichtung und der Erzieherinnen. Gern können Sie sich auch über unser Konzept informieren.

Diese Spielgruppe ist für alle offen!!!!!!

Anmeldungen sind erbeten bis zum 29.10.2018 unter: 034652 408 oder unter: sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de

Die kleinen Rohne-Racker

Der Herbst hält Einzug

Mit der Jahreszeit Herbst verbindet jeder Regen, Sturm, Nebel und Kälte – also eine ungemütliche Zeit.

Aber auch der Herbst hat seine schönen Seiten. Denken wir nur an die bunte Farbenpracht der Bäume, die unser Auge erfreuen.

Für die Kinder ist der Herbst eine schöne Zeit. Sie können Kastanien, Eicheln, bunte Blätter und vieles mehr sammeln und ganz lustige Dinge damit basteln. Aber mit den Früchten des Herbstes können Kinder auch sehr gut spielen.

Herbst ist auch die Zeit des Drachen steigen lassen.

Herbstzeit – Kinderzeit

Der Herbst, man sieht es ihm nicht an, ist ein richtiger „Zaubersmann“, und er zaubert viele Sachen, die den Kindern Freude machen:

*Wind zum Drachenfliegen,
Nüsse und Kastanien suchen.
Apfelbäume voll zum Biegen,
Erntefest und Zwetschgenkuchen.
Herbstlaubrascheln, Stiefelpatschen,
Schnupfenregen, Pfützenmatschen,
Nebeltage zum Erschrecken.
Grausiggruseln, Geisterwecken.
Festlichkeit und Fröhlichkeit,
Kirchweihummel, Lichterschein.
Tage auch zum Träumen, Denken,
Sich –Besinnen, Freude schenken ...
Ja, der Herbst zieht sein Register,
und er zaubert wild drauf los.
Jeden Tag bringt er was Neues.
Niemals ist er arbeitslos.
Und sein Zaubermantel hält für Kinder viel bereit,
denn, man möchte es nicht glauben:
Herbstzeit ist auch Kinderzeit ...*

Elke Bräunling

Wir werden gemeinsam mit den Kindern den Herbst mit allen Sinnen erforschen und genießen.



OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 10.10. Frau Anneliese Lochow zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

17.10.18

9.00 Uhr Mitsingabend in Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend in Beyernaumburg

21.10.18

09.00 Uhr Gottesdienst

31.10.18

10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationstag in Oberröblingen St. Andreaskirche

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 16.10.2018 um 14.00 Uhr in der Gaststätte „Erdachse“ statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:

anzeigen.wittich.de



OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 19.10. Herr Siegfried Witticke zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten Pölsfeld

Erntedankgottesdienst am 14.10.18 um 9.30 Uhr und am Reformationstag 31.10.18 um 9.30 Uhr, beide Gottesdienste hält Pfarrer Pohlmann.

Unser GEMEINSAMES MARTINSFEST findet wieder in der Kirche Obersdorf statt, am 12.11.18

17.45 Uhr Gottesdienst mit den Gonnataler Kindern, anschließend der Laternenumzug mit Grillfest an der Feuerwehr.

OT Sotterhausen

Gottesdienst

- 14.10.18 10.30 Uhr Erntedankfest
- 17.10.18 19.00 Uhr Mitsingabend in Beyernaumburg
- 20.00 Uhr Kinoabend
- 31.10.18 10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationstag in Oberröblingen St. Andreaskirche

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 19.10. Frau Ilona Fornacon zum 90. Geburtstag
am 23.10. Herr Winfried Fornacon zum 70. Geburtstag

Jagdgenossenschaft Winkel

Bekanntmachung über 2. Termin der Auszahlung des Jagdpachtes

Mittwoch, der 17.10.2018 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

in den Versammlungsraum der Gemeinde.

Ein aktueller Eigentumsnachweis ist vorzulegen. Bei Erbgemeinschaften ist eine Vollmacht zum Empfang mitzubringen.

Jagdgenossenschaft Winkel



Traditionsverein „Der Pelzkocher e. V.“ spendete der Gemeinde Nienstedt eine Espas Wippe im Materialwert von 1200 €. Allen Sponsoren recht herzlichen Dank.
Fertigstellung war der 1. September 2018



Eisbeine im Kessel!

Das Bockbierfest am 22. September war gut besucht, es spielte die Musikband Athus und es gab Eisbein mit Sauerkraut.
Danke nochmals an alle Gäste.
Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Text und Foto:
Vereinsvorsitzender Christian Lehnhardt

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren
von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag
und persönliches Wohlergehen



am 31.10. Herr Ewald Kunert zum 75. Geburtstag

Alles aus einer Hand!

POSTKARTEN
GRUSSKARTEN
EINLADUNGEN
DANKSAGUNGEN

Als Klappkarte für
Standard-Briefumschläge!

ab 25 Stück

LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Sonstiges

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen, Karl-Liebknecht-Straße 31
Tel: 03464 572407 06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter
www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Gesellschaft:			
10104	Erben - Rechtliche Grundlagen	am 23.10.2018 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
13001	Stadt- und Rosariumsführer	ab 23.10.2018 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
Kunst/Gestalten/Handwerk:			
21002	Filzen für die Weihnachtszeit	ab 22.10.2018 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
Fotografie:			
22403	Astrofotografie auf dem Butterberg	am 22.10.2018 - 08:00 Uhr	Sangerhausen
Gesundheit:			
30231	Einführung in das Thema Lachyoga	ab 15:10 2018 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30700	Die Stimme stimmt - Stimm- u. Sprechbild.	ab 18.10.2018 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
30901	Kleine Auszeit und Kleine Erholung – Entspannung mit Klangschalen	ab 19.10.2018 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
32011	Einführung in das Thema Hypnose	ab 24.10.2018 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
32034	Einführung Rauchentwöhnung m. Hypn.	am 16.10.2018 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
32044	Abnehmen mit Hypnose	ab 23.10.2018 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
Sprachen:			
40000	Englisch für den Urlaub A1/1	ab 16.10.2018 - 16:30 Uhr	Sangerhausen
42010	Französisch für den Urlaub A1/1	ab 17.10.2018 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
43110	Spanisch für den Urlaub A1/1	ab 17.10.2018 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
48000	Arabisch für den Urlaub A1/1	ab 15.10.2018 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
Computer:			
50091	Computer Einsteiger	ab 15.10.2018 - 16:30 Uhr	Roßla
50233	Computer für Einsteiger	ab 16.10.2018 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
51011	Tablet für Einsteiger	ab 16.10.2018 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
51034	ANDROID – Handy und Tabletkurs	ab 16.10.2018 - 16:30 Uhr	Roßla
52514	Textverarbeitung mit Word	ab 18.10.2018 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
52562	Internet und E-Mail – Grundkurs	ab 15.10.2018 - 16:30 Uhr	Roßla
52643	Fotobuch erstellen mit CEWE Fotowelt	ab 23.10.2018 - 16:30 Uhr	Roßla
53312	Grundlagen der Bildbearbeitung	ab 18.10.2018 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
Grundbildung:			
60001	Vorbereitungskurs auf den Hauptschulabschluss 1. Semester	ab 15.10.2018 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
60101	Vorbereitungskurs auf den Realschulabschluss 1. Semester	ab 15.10.2018 - 17:30 Uhr	Sangerhausen

Wir suchen Dozenten/Dozentinnen mit Ideen für neue Bildungsangebote!

Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich.

Die Förderschule im Lindenweg 1, 06333 Hettstedt wurde geschlossen, seitdem wird die Schule von der Gesamtschule „Anne Frank“ als Außenstelle genutzt. Unabhängig davon steht die Turnhalle den Vereinen weiterhin zur Verfügung. Die Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V. hat Ihren Sitz weiterhin im Lindenweg 1-2 (Flachbau).

Oktober

Der Oktober heißt auch Weinmonat oder Gilbhart, weil das Laub jetzt zu gilben beginnt. Die Jäger nennen ihn Dachsmund und die Oktoberpflanze ist die Aster, die den Nachtfrösten am längsten widersteht.

Oktoberlied

*Der Nebel steigt, es fällt das Laub;
schenk ein den Wein, den holden!
Wir wollen uns den grauen Tag,
vergolden, ja vergolden!*

*Und geht es draußen noch so toll,
unchristlich oder christlich,
ist doch die Welt, die schöne Welt,
so gänzlich unverwüstlich!*

*Wohl ist es Herbst: doch warte nur,
doch warte nur ein Weilchen!
Der Frühling kommt, der Himmel lacht,
es steht die Welt in Veilchen.*

*Die blauen Tage brechen an,
und ehe sie verfließen,
wir wollen sie, mein wackrer Freund,
genießen, ja genießen!*

(Theodor Storm)



17. Oktober – Sankt Gallus

Heute ist Sankt Gallus. Dieser Mönch und Einsiedler teilte sein Leben im Wald mit einem Bären. Er gründete 612 die Galluszelle aus der die berühmte Schweizer Abtei Sankt Gallus hervorging.

20. Oktober – Sankt Wendelin

Sankt Wendelin war ein schottischer Königssohn, der aber Gott in Armut und Bescheidenheit als Hirte diente. Er wird gern mit Schafen abgebildet und soll Mensch und Vieh vor Krankheiten schützen.

27. Oktober/28. Oktober – Ende der Sommerzeit

In der Nacht vom 27. Oktober zum 28. Oktober endet die Sommerzeit. Die Uhren werden von 3.00 Uhr um eine Stunde auf 2.00 Uhr zurück gestellt. Wir haben wieder die normale Mitteleuropäische Zeit (MEZ).

31. Oktober – Reformationstag

Der Reformationstag ist ein Gedenktag der evangelischen Christen an den 31.10.1517, an dem Martin Luther einen Tag vor Allerheiligen seine 95 Thesen – vorwiegend gegen den Ablasshandel – an die Türe der Schlosskirche zu Wittenberg anschlug.

1. November – Allerheiligen

Sammelfeste für alle heiligen Märtyrer und übrigen Heiligen bzw. die Heiligen einer bestimmten Religion begegnen im christlichen Altertum im österreichischen Umfeld. Der älteste Beleg findet sich bei Johannes Chrysostomos für Antiochien im 4. Jahrhundert am Oktavtag.

2. November – Allerseelen

Allerseelen ist ein katholischer Gedächtnistag für alle verstorbenen Gläubigen.

3. November – Heiliger Hubertus

Heute ist der Festtag des Heiligen Hubertus, des Schutzpatrons der Jäger, zu dessen Ehren die Hubertusjagden durchgeführt werden.

6. November – St. Leonhard

Heute ist St. Leonhard. Er gilt als einer der großen Bauernheiligen, besonders in Süddeutschland. Zur Leonhardsfahrt in Tölz werden nach altem Brauch die Pferde gesegnet.

11. November – Martinstag

Als traditionelles Gericht kommt im Norden und Westen Europas ein Gänsebraten auf den Tisch. Was der Heilige Martin mit Gänsen zu tun hatte, ist ein bisschen umstritten. Eine recht

wahrscheinliche Theorie ist, dass sich der heilige Brauch aus dem üblichen Abschiedessen auf dem Bauernhof entwickelt hat. Auf dem Land war nämlich Martini der Zahltag für die Saisonarbeiter. Die Erntehelfer bekamen ihren wohlverdienten Lohn. Reiche Bauern, die es sich leisten konnten, schlachteten Gänse oder Enten für das Essen, zu dem sich noch einmal alle Knechte und Mägde versammelten.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Liquidator Herr Rensch,
AWG Nr. 18

Tel. 549, 06542 Allstedt

Liquidator Herr Duske,
Schlangengässchen 14

Tel. 12033

Oktober 2018



Liebe Gartenfreunde,

die Liquidatoren Herr E. Duske und Herr H. Rensch sowie die Berater Frau Bognitz und Frau Müller trafen sich am Mittwoch, dem 26.09.2018 und berieten abermals über die weitere Abwicklung unseres Vereins.

Der Rückbau in der Anlage „Zwinger“ geht weiter voran.

Ein großes Dankeschön geht an die Stadt Allstedt, an den Schäfer P. Vollrath sowie an die Fa. Baum. Sie unterstützten uns mit Technik und anderen Dingen.

Ein besonders großes Lob geht an die fleißigen Gartenfreunde der Anlage Zwinger, welche in mehreren Arbeitseinsätzen kräftig zupackten.

Bisher fielen weiterhin geringe Kosten an.

Wiederholt ein wichtiger **Hinweis** an alle Vereinsmitglieder: **Wer finanzielle Ansprüche (z. B. Kautio) an den Verein erhebt, muss einen formlosen schriftlichen Antrag stellen und diesen den Liquidatoren E. Duske oder H. Rensch zukommen lassen. Termin ist bis 31.10.2018 einzuhalten.**

Folgende Angaben sind zu machen: **Name, Anschrift, Gartenanlage und Nr. sowie die persönliche Kontonummer.**

Ebenfalls zur weiteren Information: Obwohl der Verein abgewickelt wird, gibt es unsere Gärten noch und man kann diese preiswert pachten. (ca. 15,00 - 20,00 €/im Jahr). Wir vermitteln und der Pachtvertrag wird ab Frühjahr 2019 mit der Stadt Allstedt abgeschlossen. Die Anlagen „Hornberg“ und „Kosakenwiese“ haben Wasser und Strom, die Anlage „Zwinger“ nur Wasseranschlüsse. Bei Interesse bitte unter o. a. Telefonnummern melden.

Im **Oktober/November** dürfen wir **wochentags** in Allstedt **nichtkompostierbare** Abfälle verbrennen. Bitte Brandschutz beachten und starke Rauchbelästigung vermeiden.

Mit freundlichem Gruß

E. Duske, H. Rensch

Liquidatoren

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

**Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen**

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa.
Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen
